

No. 27922

---

**BRAZIL  
and  
GERMANY**

**Exchange of notes constituting an agreement on the project  
“Planning of small-scale fisheries/IBAMA”. Brasília,  
27 December 1990**

*Authentic texts : German and Portuguese.*

*Registered by Brazil on 15 February 1991.*

---

**BRÉSIL  
et  
ALLEMAGNE**

**Échange de notes constituant un accord relatif au projet  
« Planification de la pêche artisanale/IBAMA ». Bra-  
sília, 27 décembre 1990**

*Textes authentiques : allemand et portugais.*

*Enregistré par le Brésil le 15 février 1991.*

EXCHANGE OF NOTES CONSTITUTING AN AGREEMENT<sup>1</sup> BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERATIVE REPUBLIC OF BRAZIL AND THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY ON THE PROJECT "PLANNING OF SMALL-SCALE FISHERIES/IBAMA"

ÉCHANGE DE NOTES CONSTITUANT UN ACCORD<sup>1</sup> ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRATIVE DU BRÉSIL ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE RELATIF AU PROJET « PLANIFICATION DE LA PÊCHE ARTISANALE/IBAMA »

I

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

DER GESCHÄFTSTRÄGER A.I. DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Brasília, den 27/12/90

EZ 445/80/PR/1191/90

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf die Note ABC/DMAE/DE-I/129/ETEC-L00-H01 vom 16. Juni 1988 und auf die Vereinbarung vom 16. Dezember 1986 sowie in Ausführung des Rahmenabkommens vom 30. November 1963 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien über Technische Zusammenarbeit folgende Vereinbarung über das Vorhaben

"Förderung der Fischerei im Nordosten und Norden/IBAMA"  
(PN 85.2539.9)

vorzuschlagen:

<sup>1</sup> Came into force on 27 December 1990 by the exchange of notes, with retroactive effect from 1 April 1988, in accordance with the provisions of the said notes.

<sup>1</sup> Entré en vigueur le 27 décembre 1990 par l'échange des notes, avec effet rétroactif au 1<sup>er</sup> avril 1988, conformément aux dispositions desdites notes.

1. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Föderativen Republik Brasilien setzen ihre Zusammenarbeit für zwei Jahre ab 01.04.1988 fort mit dem Ziel, IBAMA institutionell durch Beratung auf dem Gebiet der Fischereiplanung zu unterstützen.

2. Leistungen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben:

(1) Sie

a) entsendet

- 1 Fachkraft für Fischereiökonomie an das IBAMA in Brasilia für die Dauer von bis zu 24 Mann/Monaten,
- 1 Fachkraft für Fischereiökonomie an die regionale Koordinationsstelle des IBAMA in Aracajú/Sergipe für die Dauer von bis zu 24 Mann/Monaten,
- 1 Fachkraft für Aquakultur an die regionale Koordinationsstelle des IBAMA in Aracajú/Sergipe zur Unterstützung beim Betrieb der Brackwasser-Fischzucht-Pilotanlage für die Dauer von bis zu 24 Mann/Monaten,
- 1 Fachkraft für Fischereiökonomie an die regionale Koordinationsstelle des IBAMA in Belém/Pará für die Dauer von bis zu 24 Mann/Monaten,

- 1 Biologe als Fachkraft für Teichwirtschaft und Aquakultur zum Einsatz bei der regionalen Koordinationsstelle des IBAMA in Fortaleza/Ceará für die Dauer von bis zu 24 Mann/Monaten,
- Kurzzeitfachkräfte zur Lösung spezieller Aufgaben für die Dauer von insgesamt bis zu 20 Mann/Monaten.

(2) Sie liefert

- verschiedene Ausrüstungsgegenstände, z. B. für Labor-, Wasseranalyse-, Trainings- und andere Geräte, die für die Bereiche Fischerei, Aquakultur, Ökologie und Umwelt erforderlich sind, im Wert von bis zu DM 330.000,00.

(3) Sie übernimmt die Kosten für

- a) die Fortbildung brasilianischer Fachkräfte in der Bundesrepublik Deutschland für eine Dauer von bis zu 12 Mann/Monaten; nach ihrer Rückkehr führen diese automatisch die Aufgaben der entsandten Fachkräfte im Rahmen des Vorhabens fort;
- b) die Dienstreisen der entsandten Fachkräfte innerhalb und außerhalb Brasiliens;
- c) den Transport und die Versicherung des in Nummer 2, Absatz 2 genannten Materials bis zum Entladehafen.

3. Leistungen der Regierung der Föderativen Republik  
Brasilien für das Vorhaben:

(1) Sie

a) stellt auf ihre Kosten zur Verfügung:

- für jede in Nummer 2 näher bezeichnete deutsche Fachkraft mindestens eine Fachkraft als Partner,
- qualifiziertes Personal für den Betrieb der Aquakulturpilotanlage in Aracajü;

b) sorgt dafür, daß die Einrichtungen der Forschungs- und Trainingsstation in Tamandaré (CE-PENE) für Ausbildungskurse zur Verfügung gestellt werden;

c) stellt den entsandten Fachkräften angemessenen Büroraum in Brasilia, Aracajü, Belém und Fortaleza zur Verfügung;

d) stellt den Forschungskutter "Riobaldo" oder andere geeignete Forschungsschiffe für fischereiwissenschaftliche Untersuchungen zur Verfügung und trägt die Kosten für den Betrieb der Schiffe.

(2)

- a) Zahlt auf das Konto des GTZ-Projektverwaltungs-  
büros in Brasilia als Gegenleistung gemäß Arti-  
kel 5, Absatz 1, Buchstabe d) bis f) des Rah-  
menabkommens über Technische Zusammenarbeit vom  
30. November 1963 den Gegenwert von 155 BTN pro  
Fachkraft/Monat.
- b) Finanziert die Dienstreisen der brasilianischen  
Fachkräfte im Rahmen des Vorhabens innerhalb  
Brasiliens;
- c) übernimmt die Transportkosten und Lagergebühren  
auf brasilianischem Hoheitsgebiet für die von  
der Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
gespendeten Ausrüstungen;
- d) befreit das von der Regierung der Bundesrepu-  
blik Deutschland gelieferte Material von Lizen-  
zen, Importgebühren, Steuern und sonstigen fis-  
kalischen Lasten;
- e) stellt auf Antrag der durchführenden Stelle die  
unverzügliche Zollbefreiung des von der Regie-  
rung der Bundesrepublik Deutschland gespendeten  
Materials sicher;
- f) liefert das Material für den Bau der Labor- und  
Unterrichtsräume für die Aquakultur-Ausbildung  
in Aracajú.

4. Das von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben gelieferte Material geht bei Ankunft in der Föderativen Republik Brasilien in deren Eigentum über und steht dem geförderten Vorhaben und den entsandten Fachkräften für die Durchführung ihrer Aufgaben zur Verfügung.

5. Die entsandten Fachkräfte haben folgende Aufgaben:

(1) Fischerei-Ökonom (Brasilia)

- Koordinierung des Vorhabens und der Tätigkeiten der entsandten Langzeit- und Kurzzeitfachkräfte;
- Planung der Projektaktivitäten in den regionalen Koordinationsstellen (COREG's) in Aracajú/Sergipe, Belém /Pará und Fortaleza/Ceará;
- Planung der Ausbildungslehrgänge für Partnerfachkräfte in den Bereichen Sektorprogrammplanung und Projektplanung/Projektelevaluierung sowie Anleitung von Arbeitsgruppen in diversen COREG's zur systematischen Arbeit in diesen Bereichen;
- Unterstützung des IBAMA in den Bereichen Planung und Organisation;
- Unterstützung des IBAMA bei der Einrichtung einer Technologie-Dokumentationsstelle;

- eventuelle Unterstützung anderer regionaler Koordinationsstellen bei der Planung und Umsetzung ihrer Entwicklungsprogramme.

(2) Fischerei-Ökonom (Aracajú/Sergipe)

- Unterstützung der COREG bei der Durchführung ihrer Projekte, wie:
  - Betrieb der Fisch-Anlandestelle,
  - Betrieb der Aquakultur-Pilotanlage,
  - Modernisierung der Fischereiflotte,
  - Erforschung der Fischbestände;
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Trainingskursen in der Brackwasser-Aquakultur;
- Unterstützung der COREG Sergipe beim Aufbau eines Planungsverbundes mit anderen Institutionen auf Landesebene;
- Mitarbeit bei der Anleitung von Arbeitsgruppen in den COREG's benachbarter Bundesstaaten, insbesondere in Pernambuco und Paraíba.

(3) Fischerei-Ökonom (Belém/Pará)

- Unterstützung der COREG bei der Ausarbeitung eines Fischereientwicklungsplans auf Ebene des Bundesstaats einschließlich Identifizierung und Planung von Einzelprojekten;



- Unterstützung der COREG bei der Durchführung von Einzelprojekten;
  - Nachbetreuung der in der vorangegangenen Projektphase durchgeführten beziehungsweise eingeleiteten Maßnahmen zur Rehabilitierung von Vermarktungsstrukturen in der Nordregion.
- (4) Fachkraft für Aquakultur (Aracajú/Sergipe)
- Unterstützung der COREG Sergipe beim Betrieb der Fischzucht-Pilotanlage, insbesondere
    - praktische und wissenschaftliche Anleitung und Mitarbeit beim Betrieb der Pilotanlage,
    - Umsetzung der Resultate in ein Programm zur Einführung der Brackwasserfischzucht auf der Ebene von Kleinproduzenten,
    - Ausbildung von technischem Personal des IBAMA im Bereich Brackwasserfischzucht.
- (5) Biologe als Fachkraft für Teichwirtschaft und Aquakultur (Fortaleza/Ceará)
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Aquakulturmaßnahmen;
  - Unterstützung bei der Planung und Durchführung des Vorhabens "Fischereiverwaltung und Förderung der Teichfischzucht im Bundesstaat Ceará".

6.

- (1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland beauftragt mit der Durchführung ihrer Leistungen die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, D-6236 Eschborn.
- (2) Die Regierung der Föderativen Republik Brasilien beauftragt mit der Durchführung des Vorhabens das Brasilianische Institut für Erneuerbare Naturressourcen (IBAMA).
- (3) Die nach den Absätzen 1 und 2 Beauftragten können Einzelheiten der Durchführung des Vorhabens gemeinsam in einem Operationsplan oder in anderer geeigneter Weise festlegen und, falls nötig, der Entwicklung des Vorhabens anpassen.

7. Die übrigen Bestimmungen der eingangs erwähnten Vereinbarung vom 16. Dezember 1986 sind weiterhin gültig.

8. Im übrigen gelten die Bestimmungen des Abkommens vom 30. November 1963 über Technische Zusammenarbeit auch für diese Vereinbarung.

Falls sich die Regierung der Föderativen Republik Brasilien mit den unter den Nummern 1 bis 8 gemachten Vor-

schlagen einverstanden erklärt, werden diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren beiden Regierungen darstellen, die mit dem Datum der Antwortnote Eurer Exzellenz in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Dr. EKKEHARD HALLENSLEBEN

Seiner Excellenz dem Minister für Auswärtige Beziehungen  
der Föderativen Republik Brasilien  
Herrn José Francisco Rezek  
Brasília (DF)

[TRANSLATION]

THE CHARGÉ D'AFFAIRES A.I.  
OF THE FEDERAL REPUBLIC  
OF GERMANY

Brasília, 27 December 1990

EZ 445/80/PR/1191/90

Sir,

With reference to note verbale ABC/DMAE/DE-I/129/ETEC-L00-H01 of 16 June 1988 and the Arrangement of 16 December 1986, and pursuant to the Basic Agreement on technical cooperation of 30 November 1963 between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil,<sup>1</sup> the Embassy of the Federal Republic of Germany has the honour to propose to the

<sup>1</sup> United Nations, *Treaty Series*, vol. 657, p. 301.

[TRADUCTION]

LE CHARGÉ D'AFFAIRES A.I.  
DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE  
D'ALLEMAGNE

Brasília, le 27/12/1990

EZ 445/80/PR/1191/90

Monsieur le Ministre,

Se référant à la note ABC/DMAE/DE-I/129/ETEC-L00-H01 du 16 juin 1988 ainsi qu'à l'Accord du 16 décembre 1986 et en exécution de l'Accord de base relatif à la coopération technique conclu entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil le 30 novembre 1963<sup>1</sup>, l'Ambassade de la République fédérale d'Allemagne a l'honneur de proposer au Ministère des

<sup>1</sup> Nations Unies, *Recueil des Traités*, vol. 657, p. 301.

Ministry of Foreign Affairs of the Federative Republic of Brazil the following Arrangement concerning the project "Planning of small-scale fisheries/IBAMA" (PN 85.2539.9):

1. The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil shall continue for two years, beginning on 1 April 1988, to cooperate in providing institutional support to IBAMA and advisory services in the planning of small-scale fisheries.

2. Contributions of the Government of the Federal Republic of Germany to the project:

(1) It shall assign:

- One aquaculture expert/economist to IBAMA at Brasília for a period of up to 24 man/months;
- One fisheries expert/economist to the IBAMA Regional Coordination Centre at Aracajú/Sergipe for a period of up to 24 man/months;
- One fisheries expert/biologist to the IBAMA Regional Coordination Centre at Aracajú/Sergipe to provide support in the operation of the pilot estuary fish farm for a period of up to 24 man/months;
- One fisheries expert/economist to the IBAMA Regional Coordination Centre at Belém/Pará for a period of up to 24 man/months;
- One biologist specializing in limnology and aquaculture to the IBAMA Regional Coordination Centre at Fortaleza/Ceará for a period of up to 24 man/months;
- Short-term technicians to perform specific functions for a total period of up to 20 man/months.

relations extérieures de la République fédérative du Brésil l'Accord suivant relatif au projet intitulé : « Planification de la pêche artisanale IBAMA » (PN 85.2539.9) :

1. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil poursuivront pendant deux ans à compter du 1<sup>er</sup> avril 1988 leur coopération en vue de soutenir institutionnellement l'IBAMA par des conseils dans le domaine de la planification de la pêche artisanale.

2. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne fournira les prestations suivantes pour le projet :

(1) Il enverra :

- Un économiste d'agriculture pour une durée maximale de 24 mois-homme à l'IBAMA à Brasília;
- Un économiste de la pêche pour une durée maximale de 24 mois-homme au Centre régional de coordination de l'IBAMA à Aracajú/Sergipe;
- Un biologiste spécialiste de la pêche pour une durée maximale de 24 mois-homme au Centre régional de coordination de l'IBAMA à Aracajú/Sergipe qui accordera son soutien à l'exploitation de l'installation pilote de pisciculture en eau saumâtre,
- Un économiste spécialiste de la pêche pour une durée maximale de 24 mois-homme au Centre régional de coordination de l'IBAMA à Belém/Pará,
- Un biologiste spécialisé en limnologie et en aquaculture affecté au Centre régional de coordination de l'IBAMA à Fortaleza/Ceará pour une durée maximale de 24 mois-homme,
- Des techniciens engagés à court terme afin de résoudre des problèmes particuliers pour une durée totale maximale de 20 mois-homme;

(2) It shall supply various kinds of equipment, for example, laboratory, water-analysis, training and other equipment required in the fisheries, aquaculture, ecology and environment areas, up to a value of DM 330,000.

(3) It shall defray the costs of:

(a) Advanced training courses for Brazilian technicians in the Federal Republic of Germany for a period of up to 12 man/months. After their return, these technicians shall automatically take over the functions performed by the assigned technicians under the project;

(b) The official travel of the assigned technicians outside the Federative Republic of Brazil;

(c) The shipment and insurance of the equipment referred to in section 2, paragraph (2), up to the port of unloading.

3. Contributions of the Government of the Federative Republic of Brazil to the project:

(1) (a) It shall make available, at its expense:

— At least one technician as a counterpart to each of the German technicians specified in section 2;

— Specialized staff for the operation of the Aracaju pilot aquaculture facility;

(b) It shall take steps to ensure that the facilities of the Tamandaré Research and Training Centre (CEPENE) are made available for training courses;

(c) It shall provide the assigned technicians with suitable office space at Brasília, Aracaju, Belém and Fortaleza;

(d) It shall make available the “Rioaldo” research trawler or other research vessels suitable for fisheries studies and

(2) Il fournira divers équipements, par exemple des instruments de laboratoire, des appareils pour l'analyse de l'eau, du matériel de formation et autres équipements nécessaires dans les domaines de la pêche, de l'aquaculture, de l'écologie et de l'environnement, pour une valeur maximale de DM 330.000.

(3) Il prendra en charge les frais afférents

a) A la formation des techniciens brésiliens en République fédérale d'Allemagne pour une durée maximale de 12 mois-homme; à leur retour, ceux-ci reprendront automatiquement les tâches remplies par les spécialistes envoyés dans le cadre du projet;

b) Aux voyages officiels, à l'extérieur du Brésil, des spécialistes envoyés;

c) Au transport et à l'assurance du matériel visé à l'article 2, paragraphe 2, jusqu'au port de déchargement.

3. Le Gouvernement de la République fédérative du Brésil fournira les prestations suivantes pour le projet :

(1) a) Il fournira à ses frais

— Au moins un technicien comme contrepartie pour chacun des spécialistes allemands énumérés à l'article 2;

— Du personnel qualifié pour l'exploitation de l'installation pilote d'aquaculture à Aracajú;

b) Il prendra des dispositions pour que les installations de la station de recherche et de formation de Tamandaré (CEPENE) puissent être utilisées pour des cours de formation;

c) Il mettra à la disposition des spécialistes envoyés des bureaux convenables à Brasília, Aracajú, Belém et Fortaleza;

d) Il mettra à la disposition du projet le chalutier de recherche « Riobaldo » ou d'autres navires de recherche équipés

shall assume the operating costs of the vessels.

(2) (a) It shall deposit in the account of the Project Administration Department of the Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GmbH (GTZ) (German Technical Cooperation Company), at Brasília, as counterpart funding, a sum equivalent to 155 NTB (National Treasury Bonds) for each technician/month of the stay in Brazil of the experts assigned under this Arrangement, in accordance with article 5, paragraph 1 (d) to (f), of the Basic Agreement on technical cooperation of 30 November 1963;

(b) It shall defray the costs of official travel, within Brazil and within the scope of the project, of the German and Brazilian technicians;

(c) It shall assume the transport costs and storage fees within Brazilian territory of the equipment donated by the Government of the Federal Republic of Germany;

(d) It shall exempt the equipment supplied by the Government of the Federal Republic of Germany from licences, import duties, taxes and other fiscal charges;

(e) It shall ensure prompt customs clearance of the equipment donated by the Government of the Federal Republic of Germany, at the request of the executing agency;

(f) It shall supply equipment for the building of laboratories and classrooms to be used for aquaculture training at Aracajú.

4. The equipment supplied to the project by the Government of the Federal Republic of Germany shall, upon its arrival in the Federative Republic of Brazil, become the property of the latter and shall be fully at the disposal of the present project and of the technicians assigned to perform project functions.

pour procéder à des études sur les pêches et supportera les frais afférents à l'exploitation de ces bâtiments.

(2) a) Il versera en contrepartie, conformément à l'article 5, paragraphe 1, alinéas d à f, de l'Accord de base relatif à la coopération technique du 30 novembre 1963, la contre-valeur de 155 BTN (Bons du Trésor National) par spécialiste/mois, sur le compte du Service de gestion des projets de la GTZ (société allemande de coopération technique) à Brasília.

b) Il financera les déplacements officiels effectués à l'intérieur du Brésil par les spécialistes allemands et brésiliens dans l'exercice de leurs fonctions;

c) Il prendra à ses frais le transport et le magasinage en territoire brésilien des équipements donnés par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne;

d) Il exonérera de licences, droits d'importation, taxes et autres redevances fiscales le matériel fourni par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne;

e) Il veillera, sur la demande de l'organisme d'exécution, au dédouanement sans délai du matériel donné par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne;

f) Il fournira le matériel nécessaire à la construction des laboratoires et de salles de classe destinées à la formation à l'aquaculture, à Aracajú.

4. Le matériel livré pour le projet par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne deviendra propriété de la République fédérative du Brésil à son arrivée au Brésil et sera à l'entière disposition du projet et des spécialistes envoyés, pour l'exécution de leurs tâches.

5. The assigned technicians shall have the following functions:

(1) Fisheries expert/economist (Brasília)

- Coordinating the project and the activities of the technicians on long- and short-term assignments;
- Planning project activities at the Aracajú/Sergipe, Belém/Pará and Fortaleza/Ceará Regional Coordination Centres (RCCs);
- Developing training courses for associate technicians in the areas of sectoral planning and project planning and evaluation, and leading working groups at various RCCs in systematic work in these areas;
- Providing support to IBAMA in the areas of planning and organization;
- Providing support to IBAMA in the establishment of a technological documentation centre;
- Providing support, where appropriate, to other Regional Coordination Centres in the planning and implementation of their development programmes.

(2) Fisheries expert/economist (Aracajú/Sergipe)

- Providing support to the RCC in the execution of its projects, e.g.:
  - Operation of the fish landing place;
  - Operation of the pilot aquaculture farm;
  - Modernization of the fishing fleet;

5. Les spécialistes envoyés auront les attributions suivantes :

(1) Economiste spécialiste d'aquaculture (Brasília)

- Coordonner les éléments du projet et les activités des techniciens envoyés pour des missions de longue ou de courte durée;
- Planifier les activités du projet aux centres régionaux de coordination (COREG) à Aracajú/Sergipe, Belém/Pará et Fortaleza/Ceará;
- Instituer des cours de formation destinés aux techniciens associés dans les domaines de la planification sectorielle, de l'élaboration et de l'évaluation de projets et diriger des groupes de travail dans les divers centres régionaux de coordination en vue de leur donner une formation systématique dans ces domaines;
- Aider l'IBAMA dans les domaines de la planification et de l'organisation;
- Aider l'IBAMA à créer un service de documentation technologique;
- Aider éventuellement les autres centres régionaux de coordination à élaborer et à exécuter leurs programmes de développement.

(2) Economiste spécialiste de la pêche (Aracajú/Sergipe)

- Apporter une aide aux centres régionaux de coordination dans l'exécution de leurs projets en ce qui concerne par exemple :
  - L'exploitation du centre de débarquement du poisson;
  - L'exploitation de l'installation pilote d'aquaculture;
  - La modernisation de la flottille de pêche;

- Survey of fisheries stocks;
  - Providing support in the planning and execution of training courses in estuary aquaculture;
  - Providing support to the Sergipe RCC in the establishment, together with other agencies at the state level, of complex planning;
  - Cooperating in leading working groups in the RCCs of neighbouring states, particularly in Pernambuco and Paraíba.
- (3) Fisheries expert/economist (Belém/Pará)
- Providing support to the RCC in drawing up a state plan for fisheries development, including the identification and planning of individual projects;
  - Providing support to the RCC in the execution of individual projects;
  - Following up the activities to upgrade marketing structures in the north of Brazil which were carried out or introduced during the project's previous phase.
- (4) Aquaculture technician (Aracajú/Sergipe)
- Providing support to the Sergipe RCC in the operation of the pilot fish farm, including:
    - Practical and scientific guidance and cooperation in the operation of the pilot farm;
- L'étude des ressources halieutiques;
  - Aider à préparer et à mener à bien des stages de formation à l'aquaculture en eau saumâtre;
  - Apporter une aide au centre régional de coordination de Sergipe pour l'élaboration d'une planification complexe, en coopération avec d'autres institutions au niveau national;
  - Collaborer à la direction de groupes de travail dans des États voisins des centres régionaux de coordination, en particulier au Pernambuco et au Paraíba.
- (3) Economiste spécialiste de la pêche (Belém/Pará)
- Apporter un appui au centre régional de coordination dans l'élaboration d'un plan de développement de la pêche au niveau de l'Etat et l'aider notamment à déterminer et planifier les projets individuels;
  - Aider le centre régional de coordination dans l'exécution de projets individuels;
  - Suivre les activités visant à améliorer les structures de commercialisation, introduites ou mises en place au cours de la phase précédente du projet dans la région Nord.
- (4) Spécialiste en aquaculture (Aracajú/Sergipe)
- Apporter un appui au Centre régional de coordination de Sergipe pour l'exploitation de l'installation pilote de pisciculture, en particulier :
    - Donner des conseils pratiques et scientifiques et collaborer à l'exploitation de l'installation pilote,



- Application of the results within the framework of a programme to introduce estuary fish farming among small-scale producers;
- Training of IBAMA technical staff in the area of estuary fish farming.

(5) Biologist specializing in limnology and aquaculture (Fortaleza/Ceará)

- Providing support in the planning and implementation of the components relating to aquaculture;
- Providing support in the planning and execution of the project “Fisheries administration and weir-fishing in the state of Ceará”.

6. (1) The Government of the Federal Republic of Germany shall commission the GTZ, D-6236 Eschborn, to execute the project with respect to its contributions.

(2) The Government of the Federative Republic of Brazil shall commission the Instituto Brasileiro de Recursos Naturais Renováveis (IBAMA) (Brazilian Institute of Renewable Natural Resources) to execute the project.

(3) The agencies commissioned pursuant to paragraphs (1) and (2) above may jointly determine the details of project execution at the operational level or in another suitable manner, adapting them, where necessary, to the progress of the project.

7. The other provisions of the above-mentioned Arrangement of 16 December 1986 shall remain in force.

8. In all other respects, the provisions of the Basic Agreement on technical cooperation of 30 November 1963 shall apply also to this Arrangement.

- Appliquer les résultats dans le cadre d'un programme visant à introduire la pisciculture en eau saumâtre au niveau des petits producteurs,
- Former le personnel technique de l'IBAMA dans le domaine de la pisciculture en eau saumâtre.

(5) Biologiste spécialisé en limnologie et en aquiculture (Fortaleza/Ceará)

- Apporter un appui pour la planification et la mise en œuvre de mesures en matière d'aquiculture;
- Apporter un appui pour la planification et la mise en œuvre du projet intitulé « Administration des pêches et promotion de la pisciculture en étang dans l'Etat de Ceará ».

6. (1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne charge de l'exécution de ses prestations la Deutsche Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH (Société allemande de coopération technique), D-6236 Eschborn.

(2) Le Gouvernement de la République fédérative du Brésil charge de l'exécution du projet l'Institut brésilien des ressources naturelles renouvelables (IBAMA).

(3) Les organismes mandatés visés aux paragraphes 1 et 2 pourront fixer conjointement les détails de l'exécution du projet au niveau opérationnel ou d'une autre manière appropriée et les adapter, le cas échéant, à l'état d'avancement du projet.

7. Les autres dispositions de l'Accord susmentionné du 16 décembre 1986 demeurent en vigueur.

8. Pour le reste, les dispositions de l'Accord de base relatif à la coopération technique du 30 novembre 1963 s'appliquent également au présent Accord.

If the Government of the Federative Republic of Brazil agrees to the proposals made in sections 1 to 8, this note together with your reply expressing your Government's agreement shall constitute an Arrangement between the two Governments, to enter into force on the date of your reply.

Accept, Sir, the assurances of my highest consideration.

Dr. EKKEHARD HALLENSLEBEN

His Excellency

Mr. José Francisco Rezek  
Minister of External Relations  
of the Federative Republic of Brazil  
Brasília, DF

Si les propositions 1 à 8 rencontrent l'agrément du Gouvernement de la République fédérative du Brésil, la présente note et la réponse de Votre Excellence exprimant l'accord de votre Gouvernement constitueront un accord entre nos deux Gouvernements qui entrera en vigueur à la date de votre réponse.

Veillez agréer, Monsieur le Ministre, les assurances de ma très haute considération.

EKKEHARD HALLENSLEBEN

Son Excellence le Ministre des Relations extérieures de la République fédérative du Brésil  
Monsieur José Francisco Rezek  
Brasília, (DF)

## II

## [PORTUGUESE TEXT — TEXTE PORTUGAIS]

Brasília, 27 de dezembro de 1990

ABC/DAI/DE-I/185/ETEC-L00-H01

Senhor Encarregado de Negócios,

Tenho a honra de acusar o recebimento da Nota **EZ 445/80/FR/1191/90**, de 27/12/90, cujo teor em português é o seguinte:

"Senhor Ministro,

Com referência à Nota ABC/DIAS/DE-I/129/ETEC-L00-H01, de 16 de junho de 1988, e ao Ajuste de 16 de dezembro de 1986, bem como em execução do Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963, existente entre o Governo da República Federal da Alemanha e o Governo da República Federativa do Brasil, a Embaixada da República Federal da Alemanha tem a honra de propor ao Ministério das Relações Exteriores da República Federativa do Brasil o seguinte Ajuste sobre o projeto

"Planejamento Pesqueiro Artesanal/IBAMA" (PN 85.2539.9):

1. O Governo da República Federal da Alemanha e o Governo da República Federativa do Brasil darão prosseguimento à cooperação, por um período de 2 anos, a partir de 01/04/88, com o objetivo de apoiar institucionalmente o IBAMA, visando a assessoria na área de planejamento pesqueiro.

2. Contribuições do Governo da República Federal da Alemanha ao projeto:

(1) Enviará:

- 1 economista em aquicultura para o IBAMA em Brasília, pelo prazo máximo de 24 homens/mês;

- 1 economista piscicultor para a Coordenadoria Regional do IBAMA em Aracaju/Sergipe, pelo prazo máximo de 24 homens/mês;
  - 1 biólogo piscicultor para a Coordenadoria Regional do IBAMA em Aracaju/Sergipe, para apoiar a operação da fazenda piloto de piscicultura estuarina, pelo prazo máximo de 24 homens/mês;
  - 1 economista piscicultor para a Coordenadoria Regional do IBAMA em Belém/Pará, pelo prazo máximo de 24 homens/mês;
  - 1 biólogo, especializado em limnologia e aquicultura, para atuar na Coordenadoria Regional do IBAMA em Fortaleza/Ceará, pelo prazo máximo de 24 homens/mês;
  - técnicos de curto prazo para solução de tarefas específicas, pelo período máximo total de 20 homens/mês.
- (2) Fornecerá equipamentos diversos, por exemplo equipamentos de laboratório, de análise de água, de treinamento e outros, necessários para as áreas de pesca, de aquicultura, de ecologia e de meio ambiente, no valor máximo de DM 330.000,00.
- (3) Custeará:
- a) as despesas com estágios de aperfeiçoamento de técnicos brasileiros na República Federal da Alemanha, pelo período máximo de 12 homens/mês. Após seu regresso, esses técnicos darão automaticamente prosseguimento às tarefas dos técnicos enviados, no âmbito do projeto;
  - b) as viagens a serviço dos técnicos enviados, fora da República Federativa do Brasil;
  - c) o transporte e seguro do material referido no item 2 parágrafo (2), até o porto de desembarque.

3. Contribuições do Governo da República Federativa do Brasil ao projeto:

- (1) a) Colocará à disposição, a suas expensas:
    - um técnico, no mínimo, em contrapartida a cada um dos técnicos alemães especificados no item 2;
    - pessoal qualificado para a operação da instalação piloto de aquicultura em Aracaju;
  - b) tomará providências para que as instalações do Centro de Pesquisa e de Treinamento em Tamandaré (CEPENE) sejam colocadas à disposição para estágios de formação;
  - c) colocará à disposição dos técnicos enviados escritórios adequados em Brasília, Aracaju, Belém e Fortaleza;
  - d) colocará à disposição a traineira de pesquisa "Riobaldo" ou outros navios de pesquisa apropriados para estudos piscicultores, arcando com as despesas de operação dos navios.
- (2) a) depositará na conta do Serviço de Administração de Projetos da GTZ, em Brasília, a título de contrapartida, a quantia equivalente a 155 ETN (Bonus do Tesouro Nacional) para cada técnico/mês de permanência no Brasil dos peritos enviados ao amparo deste Ajuste, conforme Artigo 5º, parágrafo 1, itens "d" até "f" do Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30/11/63;
  - b) custeará as despesas de viagem a serviço dos técnicos alemães e brasileiros, dentro do Brasil, no âmbito do projeto;
  - c) arcará com as despesas de transporte e de taxas de armazenagem em território brasileiro dos equipamentos doados pelo Governo da República Federal da Alemanha;

- d) isentará o material fornecido pelo Governo da República Federal da Alemanha de licenças, taxas de importação, tributos e outros encargos fiscais;
- e) garantirá o pronto desembaraço alfandegário do material doado pelo Governo da República Federal da Alemanha, a requerimento do órgão executor;
- f) fornecerá material para a construção de salas de laboratório e de ensino, destinados ao treinamento em aquicultura, em Aracaju.

4. O material fornecido ao projeto pelo Governo da República Federal da Alemanha passará, quando de sua chegada na República Federativa do Brasil, ao patrimônio desta, ficando à inteira disposição do projeto promovido e dos técnicos enviados para a execução das suas tarefas.

5. Os técnicos enviados terão as seguintes atribuições:

(1) Economista piscicultor (Brasília)

- coordenação do projeto e das atividades dos técnicos enviados de longo e curto prazos;
- planejamento das atividades do projeto nas Coordenadorias Regionais (COREG) em Aracaju/Sergipe, Belém/Pará e Fortaleza/Ceará;
- planejamento dos cursos de treinamento para técnicos parceiros nas áreas do planejamento setorial e planejamento/avaliação de projetos, bem como orientação de grupos de trabalho em diversas COREG no trabalho sistemático nessas áreas;
- apoiar o IBAMA nas áreas de planejamento e organização;
- apoiar o IBAMA na implantação de centro de documentação tecnológica;
- apoiar, eventualmente, outras Coordenadorias Regionais no planejamento e na implementação dos seus programas de desenvolvimento.

## (2) Economista piscicultor (Aracaju/Sergipe)

- apoiar a COREG na implementação dos seus projetos, como, por exemplo:
  - . operação do desembarcadouro de peixe,
  - . operação da fazenda piloto de aquicultura,
  - . modernização da frota de pesca,
  - . levantamento dos estoques pesqueiros;
- apoiar no planejamento e na realização de cursos de treinamento em aquicultura estuariana;
- apoiar a COREG de Sergipe na implantação, juntamente com outras instituições a nível estadual, de um planejamento complexo;
- colaboração na orientação de grupos de trabalho nas COREG de Estados Vizinhos, em especial, em Pernambuco e na Paraíba.

## (3) Economista piscicultor (Belém/Pará)

- apoiar a COREG na elaboração de um Plano Estadual de desenvolvimento pesqueiro, inclusive identificação e planejamento de projetos individuais;
- apoiar a COREG na implementação de projetos individuais;
- acompanhamento das atividades destinadas à reabilitação de estruturas de comercialização na região Norte, realizadas ou introduzidas na fase anterior do projeto.

## (4) Técnico em aquicultura (Aracaju/Sergipe)

- apoiar a COREG de Sergipe na operação da fazenda piloto de piscicultura, nomeadamente:

- .-orientação prática e científica e colaboração na operação da fazenda piloto,
- . aplicação dos resultados dentro de um programa de introdução da piscicultura estuariana a nível de pequenos produtores,
- . treinamento de pessoal técnico do IBAMA no setor de piscicultura estuariana.

(5) Biólogo, especializado em limnologia e aquicultura (Fortaleza/Ceará)

- apoiar no planejamento e na implementação dos componentes referentes a aquicultura;
- apoiar no planejamento e na implementação do projeto "Administração Pesqueira e Peixamento de Açudes no Estado do Ceará".

6. (1) O Governo da República Federal da Alemanha encarregará da execução de suas contribuições a "Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH", D-6236 Eschborn.

(2) O Governo da República Federativa do Brasil encarregará da implementação do projeto o Instituto Brasileiro de Recursos Naturais Renováveis (IBAMA).

(3) Os órgãos encarregados nos termos dos parágrafos 1 e 2 desse item poderão determinar, conjuntamente, os pormenores da implementação do projeto num plano operacional ou de outra forma adequada, adaptando-os, caso necessário, ao andamento do projeto.

7. As demais disposições do Ajuste acima mencionado, de 17/12/86, permanecerão em vigor.

8. De resto, aplicar-se-ão também ao presente Ajuste as disposições do Acordo de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963.

Caso o Governo da República Federativa do Brasil concorde com as propostas contidas nos itens 1 a 8, esta Nota e a Nota de resposta de Vossa Excelência, em que se expresse a concordância de seu Governo, constituirão um Ajuste entre os dois Governos, a entrar em vigor na data da Nota de resposta de Vossa Excelência.



Permita-me, Senhor Ministro, apresentar a Vossa Excelência os protestos de minha mais alta consideração."

Em resposta, muito me apraz informar Vossa Senhoria de que o Governo brasileiro concorda com os termos da Nota acima transcrita, a qual, juntamente com a presente, passará a constituir um Ajuste Complementar entre nossos dois Governos, a entrar em vigor na data de hoje.

Aproveito a oportunidade para renovar a Vossa Senhoria a garantia da minha mui distinta consideração.

*[Signed — Signé]*

MARCOS CASTRIOTO DE AZAMBUJA

Ao Senhor Doutor Ekkehard Hallensleben  
Encarregado de Negócios da Embaixada  
da República Federal da Alemanha

## [TRANSLATION]

Brasília, 27 December 1990

ABC/DAI/DE-I/185/ETEC-L00-H01

Sir,

I have the honour to acknowledge receipt of note verbale BZ 445/80/PR/1991/90 of 27 December 1990, which, in Portuguese, reads as follows:

[*See note I*]

In reply, I am pleased to inform you that the Brazilian Government agrees to the terms of the foregoing note, which, together with this note, shall constitute a Supplementary Arrangement between our two Governments, to enter into force on today's date.

Accept, Sir, the assurances of my highest consideration.

[*Signed*]

MARCOS CASTRIOTO DE AZAMBUJA

Dr. Ekkehard Hallensleben  
Chargé d'Affaires  
Embassy of the Federal Republic  
of Germany

## [TRADUCTION]

Brasília, le 27 décembre 1990

ABC/DAI/DE-I/185/ETEC-L00-H01

Monsieur le Chargé d'affaires,

J'ai l'honneur d'accuser réception de la note verbale BZ 445/80/PR/1991/90 datée du 27 décembre 1990 dont le texte est le suivant :

[*Voir note I*]

Je suis heureux de vous faire savoir, en réponse, que le gouvernement brésilien souscrit aux termes de la note qui précède et qui constituera avec la présente note un Accord supplémentaire entre nos deux gouvernements entrant en vigueur à la date de ce jour.

Veuillez agréer, Monsieur le Chargé d'affaires, les assurances de ma très haute considération.

[*Signé*]

MARCOS CASTRIOTO DE AZAMBUJA

M. Ekkehard Hallensleben  
Chargé d'affaires  
Ambassade de la République fédérale  
d'Allemagne